

(...) die jährlich publizierte Liste der „50 Top-Weißweine weltweit“ diesmal zwar ohne den Star der letzten Jahre, das Gräfenberg GG – weil noch nicht im Verkauf – dafür aber auf dem Siegerpodest die beiden trockensten 2020er Rieslinge aus den Ersten Lagen, Kiedrich Klosterberg und Kiedrich Turmberg
Weinwirtschaft 01/2022



(...) der Gault & Millau



... Aktuell !!! ...

„Nach wie vor gilt, dass es in Deutschland nur wenige Betriebe mit einer solchen internationalen Ausstrahlung und einem so unverwechselbaren Markenkern gibt. Das hellblaue Etikett bürgt für den Inhalt der Flasche“, schreibt der *Vinum.Weinguide* und vergibt grandiose Benotungen bis zu 97/100 Punkten!



„Der 2021er Jahrgang ... diese Kollektion ist von Finesse geprägt, wie man das von Weil kennt“, so der *Eichelmann* und das mit Benotungen bis zu 95/100 Punkten.



Der *Falstaff WeinGuide* zieht Höchst-Noten bis zu 99/100 Punkten und schreibt: „Es ist schon bemerkenswert, mit welcher Konstanz und Zuverlässigkeit Wilhelm Weil und sein Team arbeitet.“



(...) und das 2021 Kiedrich Gräfenberg Riesling GG in ersten Bewertungen:

- | weinplus.eu – 94/100 Punkten
- | robertparker.com – 95/100 Punkten
- | JAMESUCKLING.com – 96/100 Punkten
- | JancisRobinson.com – 19/20 Punkten

- | yvesbeck.wine – 97/100 Punkten
 - | *Weinwisser* – 19/20 Punkten
- [„Wieder ein großer Gräfenberg, der sich an die hervorragenden Pendant der Vorjahre nahtlos anschließt. Für mich einer der besten Gräfenbergs ever: Sieger im Rheingau für den Jahrgang 2021!“]

(...) „Wilhelm Weil spielt eine Hauptrolle in der deutschen Weinszene, und es gibt kaum ein Weingut, bei dem die gesamte Erscheinung den Begriff Weltklasse so verdient, wie das Weingut Robert Weil.“

Meiningers *weinwelt*

(...) „Wilhelm Weil, eine der charismatischen Figuren des deutschen Spitzenweinbaus nicht nur seiner Generation, hat aus dem Weingut Robert Weil nicht nur ein Flaggship des deutschen Weinbaus, sondern des Rieslings schlechthin gemacht.“

FINE. Das Weinmagazin

